

## **Lukasevangelium 13,20+21 in deinen Fähigkeiten - wirke für Gott**

Lukasevangelium 13,20+21 Und wiederum sprach Jesus: Womit soll ich das Reich Gottes vergleichen? 21 Es gleicht einem Sauerteig, den eine Frau nahm und heimlich in drei Scheffel Mehl hineinmischt, bis das Ganze durchsäuert war.

Matthäusevangelium 5,3 Jesus: Glückselig sind die geistlich Armen / *die im Geist Armen*, denn ihrer ist das Reich der Himmel!

Johannesevangelium 6,63 Jesus: Der Geist ist es, der lebendig macht, das Fleisch nützt gar nichts. Die Worte, die ich zu euch rede, sind Geist und sind Leben.

Johannes 6,67-69 Da sprach Jesus zu den Zwölfen: Wollt ihr nicht auch weggehen?

68 Da antwortete ihm Simon Petrus: Herr, zu wem sollen wir gehen? Du hast Worte ewigen Lebens; 69 und wir haben geglaubt und erkannt, dass du der Christus bist, der Sohn des lebendigen Gottes!

Matthäusevangelium 16,13-17 Als aber Jesus in die Gegend von Cäsarea Philippi gekommen war, fragte er seine Jünger und sprach: Für wen halten die Leute mich, den Sohn des Menschen?

14 Sie sprachen: Etliche für Johannes den Täufer; andere aber für Elia; noch andere für Jeremia oder einen der Propheten.

15 Da spricht er zu ihnen: Ihr aber, für wen haltet ihr mich?

16 Da antwortete Simon Petrus und sprach: Du bist der Christus, der Sohn des lebendigen Gottes!

17 Und Jesus antwortete und sprach zu ihm: Glückselig bist du, Simon, Sohn des Jona; denn Fleisch und Blut hat dir das nicht geoffenbart, sondern mein Vater im Himmel!

Matthäusevangelium 5,8 Jesus: Glückselig sind, die reinen Herzens sind, denn sie werden Gott schauen!

Sprüche 1,20-23 Die Weisheit ruft draußen laut, öffentlich lässt sie ihre Stimme hören;

21 auf den Plätzen, im ärgsten Straßenlärm schreit sie, an den Pforten der Stadttore hält sie ihre Reden:

22 Wie lange wollt ihr Unverständigen den Unverständigen lieben und ihr Spötter Lust am Spotten haben und ihr Toren Erkenntnis hassen?

23 Kehrt um zu meiner Zurechtweisung! Siehe, ich will euch meinen Geist hervorströmen lassen, ich will euch meine Worte verkünden!

Sprüche 4,20-23 Mein Sohn, achte auf meine Worte, neige dein Ohr zu meinen Reden!

21 Lass sie nie von deinen Augen weichen, bewahre sie im Innersten deines Herzens!

22 Denn sie sind das Leben denen, die sie finden, und heilsam ihrem ganzen Leib.

23 Mehr als alles andere behüte dein Herz; denn von ihm geht das Leben aus.

Matthäusevangelium 10,16 Jesus: Siehe, ich sende euch wie Schafe mitten unter die Wölfe. Darum seid klug wie die Schlangen und ohne Falsch wie die Tauben!

Psalm 116,1-8 Ich liebe den HERRN JHWH, denn er hat erhört meine Stimme und mein Flehen;

2 denn er hat sein Ohr zu mir geneigt; darum will ich ihn anrufen mein Leben lang.

3 Die Fesseln / *Wehen* / des Todes umfingen mich und die Ängste des Totenreichs trafen mich; ich kam in Drangsal und Kummer.

4 Da rief ich den Namen des HERRN an: »Ach, HERR, errette meine Seele!«

5 Der HERR ist gnädig und gerecht, ja, unser Gott – Elohim ist barmherzig.

6 Der HERR behütet die Einfältigen; ich war ganz elend, aber er half mir / *rettete mich*.

7 Kehre zurück, meine Seele, zu deiner Ruhe, denn der HERR hat dir wohlgetan!

8 Denn du hast meine Seele vom / *aus dem* / Tod errettet, mein Auge von den Tränen, meinen Fuß vom Fall.

Daniel 12,4 Du aber, Daniel, verschließe diese Worte und versiegle das Buch bis zur Zeit des Endes! Viele werden darin forschen, und die Erkenntnis wird zunehmen.

Offenbarung 5,6+7 Und ich (Johannes) sah, und siehe, in der Mitte des Thrones und der vier lebendigen Wesen und inmitten der Ältesten stand ein Lamm, wie geschlachtet; es hatte sieben Hörner und sieben Augen, welche die sieben Geister Gottes sind, die ausgesandt sind über die ganze Erde.

7 Und es kam und nahm das Buch aus der Rechten dessen, der auf dem Thron saß.

Johannesevangelium 18,20+21 Jesus antwortete dem Hohepriester: Ich habe öffentlich zu der Welt geredet; ich habe stets in der Synagoge und im Tempel gelehrt, wo die Juden immer zusammenkommen, und im Verborgenen habe ich nichts geredet.

21 Was fragst du mich? Frage die, welche gehört haben, was ich zu ihnen geredet habe; siehe, diese wissen, was ich gesagt habe!